

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[44371.] Sangerhausen, 25. Septbr. 1882.
P. P.

Nachdem ich seit Jahren meinen gesammten nicht unbedeutenden literarischen Bedarf durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig bezogen habe, wird es mir wünschenswerth, in directen Verkehr mit dem Buchhandel einzutreten.

Zu diesem Behufe bitte ich die Herren Verleger um Gewährung offener Rechnung und Zusendung ihrer Circulare, Prospective u. c. c. Meinen Bedarf wähle ich sorgfältig selbst.

Herr E. F. Steinacker, welcher mich auch ferner in Leipzig vertritt, wird stets von mir in den Stand gesetzt sein, bei Creditverweigerung feste Bestellungen baar für mich annehmen zu können.

Prompte und rechtzeitige Erfüllung meiner Verbindlichkeiten werde ich mir nach wie vor angelegen sein lassen und zeichne

Hochachtungsvoll
Theod. Sendel.

Olten, den 1. September 1882.

[44372.] P. P.

Hierdurch widmen wir Ihnen die ergebene Anzeige, dass die nachstehend verzeichneten Firmen sich zur Errichtung eines buchhändlerischen Gross-Sortimentes auf Actien unter der Firma:

Schweizerisches Vereins-Sortiment in Olten

vereinigt und die Eröffnung des Geschäftsbetriebes auf den 1. October 1882 festgesetzt haben.

Aus den Statuten nebst Regulativ, welche wir Ihnen hiebei überreichen, wollen Sie ersehen, dass dasselbe dem schweizerischen Buchhandel ein central gelegenes, gut sortirtes Lager currenter Artikel bieten und sich mit der Lieferung von Continuationen und Novitäten, sowie mit Uebernahme von Auslieferungslagern befassen wird. Es wird seinen Bedarf ausschliesslich in Partien, auf feste Rechnung mit kurzen Zahlungsterminen oder gegen baar, und thunlichst direct beziehen.

Der Umstand, dass demselben die grosse Mehrzahl der schweizerischen Sortimentsfirmen beigetreten ist, die Vortheile und Annehmlichkeiten, welche es denselben sowie dem Verlagshandel bieten wird, sowie die günstigen Rechnungsergebnisse, welche ähnliche bereits bestehende Geschäfte aufzuweisen haben, lassen uns hoffen, dass unser Unternehmen bei sorgsamer Führung und Ihrem wohlwollenden Entgegenkommen zu gedeihlicher Entwicklung berufen sei.

In Herrn Ernst Späthe aus Altenburg haben wir einen tüchtigen, mit den Verhältnissen vertrauten Geschäftsführer gewonnen; derselbe wird per procura für die Firma unterzeichnen. Unsere Vertretung am

Platze Leipzig haben wir Herrn K. F. Koehler übertragen.

Es liegt in der Natur der Sache, dass wir unverlangte Zusendungen absolut nicht annehmen können; dagegen bitten wir, Circulare und Prospective uns thunlichst mit directer Briefpost vor der allgemeinen Versendung zugehen zu lassen, um rechtzeitig den partienweisen Bezug der Novitäten organisiren zu können.

Mit den Herren Verlegern, deren Artikel zur Aufnahme in unser festes Lager oder zur Auslieferung erwünscht sind, werden wir uns erlauben direct brieflich in Verbindung zu treten.

Indem wir das junge Unternehmen dem Wohlwollen des deutschen Gesamtbuchhandels angelegentlichst empfehlen, zeichnen

Hochachtungsvoll

Der Aufsichtsrath des Schweiz. Vereins-Sortiments:

K. Schmid, Präsident.
H. Georg. G. Zschokke.

Herr Ernst Späthe zeichnet:

p. pr. Schweiz. Vereins-Sortiment
Ernst Späthe.

Exemplare dieses Circulars mit den eingehändigen Unterschriften sind in den Archiven des Börsenvereins und des Schweiz. Buchhändlervereins niedergelegt.

Personal-Bestand des Schweizerischen Vereins-Sortiments.

Aufsichtsrath:

Karl Schmid, Präsident.
(J. Dalp'sche Buchh., Bern.)

H. Georg. G. Zschokke.
(Basel.) (H. R. Sauerländer, Aarau.)

Stellvertreter:

H. Wild-Wirth. Eugen Fehr.
(Orell, Füssli & Co., Zürich.) (Huber & Co., St. Gallen.)

Rechnungsrevisoren:

J. Huber. C. Schoch.
(Frauenfeld.) (Schaffhausen.)

Schriftführer:

Hans Körber.
(Huber & Co., Bern.)

Geschäftsführer:
E. Späthe.

Mitglieder:

Ort:	Firma:
Aarau	J. J. Christen.
	H. R. Sauerländer's Buchh.
Basel	M. Bernheim.
	C. Detloff's Buchh.
	H. Georg.
	Louis Jenke.
	Chr. Meyri's Buchh.
	Felix Schneider.
Bern	J. Dalp'sche Buchh.
	Max Fiala's Buchh.
	B. F. Haller.
	Huber & Co.
	R. Jenni's Buchh.
	Jent & Reinert.
	Jent & Reinert, Sort.
Biel	Ernst Kuhn.

Burgdorf
Chur

Frauenfeld
St. Gallen
Genf
Glarus
Liestal
Luzern

Schaffhausen
Solothurn
Thun

Wädenswil
Winterthur
Zofingen
Zürich

C. Langlois.
Hitz'sche Buchh.
Kellenberger'sche Buchh.
J. Huber's Buchh.
Huber & Co.
H. Georg.
J. J. Bäschlin.
Lüdin & Walser.
Doleschal's Buchh.
A. Gebhardt.
C. F. Prell.
C. Schoch.
L. Jent's Sort.
J. J. Christen.
Eug. Stämpfli.
A. Rüegg.
Bleuler-Hausheer & Co., Sort.
Blaser'sche Buchh.
C. M. Ebell.
Sal. Höhr.
Orell, Füssli & Co.
Caesar Schmidt.
Friedr. Schulthess.
Trüb'sche Buchh.

[44373.] Berlin S. W., Dessauer Str. 10,
15. September 1882.

P. P.

Hierdurch zeige ich Ihnen an, dass ich am heutigen Tage meine Verlagsbuchhandlung an die Herren Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig abgetreten habe, welche dieselbe unter der Firma

Stubenrauch'sche Buchhandlung in Berlin

weiterführen werden.

Alle Saldoreste aus früheren Jahren, sowie die Sendungen aus Rechnung 1882 sind mit dieser Firma zu verrechnen, sodass ausser der Abänderung der Firma keine andere Veränderung der Buchhändler-Conten erforderlich ist.

Hochachtungsvoll

Adolf Stubenrauch.

Bielefeld und Leipzig, 15. September 1882.

P. P.

Wie Sie aus vorstehender Anzeige des Herrn Adolf Stubenrauch ersehen, haben wir am heutigen Tage dessen Verlagsbuchhandlung ohne Passiva käuflich übernommen. Wir werden dieselbe in unveränderter Weise unter der Firma

Stubenrauch'sche Buchhandlung in Berlin S. W., Dessauer Strasse 10

weiterführen. Indem wir die bisherige Firma auf Ihren Conten in obiger Weise abzuändern bitten, bemerken wir, dass das Conto 1882 incl. der Saldoreste aus früheren Jahren mit dieser neuen Firma zu verrechnen ist.

Herr Bernhard Hermann in Leipzig wird auch ferner die Commission der Firma übernehmen.

Die Bezugsbedingungen und Auslieferungsprinzipien der Firma bleiben dieselben wie bisher.

Hochachtungsvoll

Velhagen & Klasing.

585 *